



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.
Stuttgart und Berlin



Z

Zu Schillers 100. Todestage

Als Gegenstück zu den im Jahre 1899 von uns veröffentlichten Heliogravüren nach dem **Mayschen Goethe-Bildnis** erscheinen schon jetzt aus Anlaß von Schillers 100. Todestag (9. Mai 1905) in unserem Verlage Heliogravüren nach dem

Schiller-Bildnis

von

Ludovike Simanowiz

aus dem Jahre 1793. Die vorzüglich gelungenen Kunstblätter gelangen in zwei Formaten zur Ausgabe:

1. Bildgröße 32:41 cm, Papiergröße 60:80 cm Mk. 5.— ord., Mk. 3.— netto
2. Bildgröße 16:21 cm, Papiergröße 36:47 cm Mk. 1.50 ord., 90 Pfennig netto

Ein Probeexemplar beider Bilder bar mit 50% Rabatt

Das Porträt Schillers, das die mit dem Dichter befreundete Malerin Ludovike Simanowiz im Jahre 1793 gemalt hat, bildet eine Zierde des Marbacher Schillermuseums. Es ist von allen Schiller-Porträts dasjenige, das die größte Popularität erlangte, und die von uns hier gebotene schöne Reproduktion dürfte als Wandschmuck dieselbe Verbreitung finden wie unser Goethe-Bildnis nach May. Der ungewöhnlich billige Preis sowie unsere sehr günstigen Bezugsbedingungen sichern Ihrer Verwendung guten Erfolg.

Ihre Bestellungen erbitten wir uns auf den beiliegenden Verlangzetteln.

Stuttgart, im Oktober 1904.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.

Verlag von H. Bechhold, Frankfurt a. M., Neue Kräme 19/21.

DIE UMSCHAU

UNTERRICHTET IN AUFSÄTZEN UND BERICHTEN,
ERLÄUTERT DURCH ZAHLREICHE ABBILDUNGEN, ÜBER
DIE FORTSCHRITTE UND BEWEGUNGEN IN ERSTER
LINIE AUF DEM GESAMTGEBIET DER WISSENSCHAFT
UND TECHNIK, IN ZWEITER LINIE LITERATUR UND KUNST.

Wöchentlich erscheint eine
Nummer von 24 Quartseiten.

Preis vierteljährlich
ord. M 3.80, no. M 2.85.

Soeben erschien in neuer Auflage:

**Das Recht der Agenten,
Makler und Kommissionäre**

Heft 1:

Das Recht der Agenten.

Dargestellt für Kaufleute und Juristen
von

Kurt Jacusuf, Rechtsanwalt.

2. vermehrte Auflage.

Gr. 8°. Geh. 2 M ord., 1 M 50 S no.,
1 M 35 S bar u. 11/10.

Wir bitten, verlangen zu wollen.

Berlin SW. 12, den 28. Oktober 1904.

A. W. Hayn's Erben.